JAHRESBERICHT 2022

Ruderverein Leer von 1903 e.V.

Die Beiträge stammen von den namentlich genannten Verfasserinnen und Verfassern. Sie wurden zusammengestellt von Klaus Gerking.

Für viele professionelle Fotos von Trainingslagern und Regatten ist Matthias Zink zu danken, die Fotos vom Nachtsprint hat die Ostfriesen-zeitung (Herr Ortgies) zur Verfügung gestellt.

Die Fotos auf der Titelseite zeigen den RVL-Achter beim Nachtsprint und unseren C-Achter auf der Jümme bei der Himmelfahrtstour.

Empfang für Leonard Brahms nach der U23-Weltmeisterschaft in Varese

Inhaltsverzeichnis Jahresbericht

Jahresbilanz der Vorsitzenden 3
Bericht des Sportwarts 4
Impressionen von Training und Meisterschaften 5
80. Ruder-Regatta Leer 6
Regattasiege und Meisterschaftsergebnisse 2022 7
Bericht der Kinder- und Jugendabteilung 9
Damenabteilung 12
Das war das Breitensport- und Wanderfahrtenjahr 2022 13
Geplante Veranstaltungen für das Breitensport- und Wanderfahrtenjahr 2023 13
Stürmische Ausfahrt an Christi Himmelfahrt nach Stickhausen 14
Staffelrudern in Hamburg 15
Rudern auf der Müritz-Elde-Wasserstraße 15
Die Aller von Celle nach Verden 17
40 Jahre Frauenruderfreundschaft Elmshorn – Leer 19
DAS BOOT – Unsere Saison 2022 21
Kilometerleistung 2022 24
Veranstaltungen und Termine 2023/2024 26
Ehrungen 27
Bericht des Fördervereins 28
Kassenbericht 2022 29
Bilder von der Jahreshauptversammlung 30
Bericht des Fördervereins 31

Ruderverein Leer

von 1903 e.V.

Jahresbilanz der Vorsitzenden

Im Jahr 2022 haben sich für den Ruderverein Leer von 1903 e.V. die Abläufe wieder normalisiert. Die Einschränkungen wegen der Pandemie sind weitgehend entfallen. Es konnte wieder unbeschwert gerudert, gepaddelt und im Haus trainiert werden.

Unsere SportlerInnen erzielten mit Unterstützung ihres Trainers Peter Eiben bei verschiedenen Wettbewerben große Erfolge.

Besonders zu erwähnen sind die Leistungen von Leonhard Brahms. (Vierter bei der U23 Weltmeisterschaft im Vierer, Gold im Vierer sowie Bronze im Achter bei der U23 Deutschen Meisterschaft) sowie Louisa Thomas und Tomke van Lengen (6. Platz im Zweier und 4. Platz im Achter bei den Deutschen Jugendmeisterschaften).

Wir gratulieren allen Sportlerinnen und Sportlern herzlich!

Auch der Nachwuchs unter Leitung von Heepke Bockelmann trainierte eifrig und machte große Fortschritte.

Wir danken allen, die sich in der Kinder- und Jugendausbildung engagieren!

Verschiedene Ruderwanderfahrten konnten stattfinden und erfreuten sich großer Beliebtheit. Ein herzlicher Dank geht an die Organisatoren und Organisatorinnen.

Die rege Teilnahme der Mitglieder bei den verschiedenen Veranstaltungen wie dem An- und Abrudern, den Haus- und Bootsdiensten, der Lampionfahrt, den Weihnachtsfeiern, dem Jahresabschluss und zuletzt dem Boßeln war erfreulich. Das Vereinsleben hat sich von der Pandemie erholt.

Ein besonderes Highlight für den Verein war die Durchführung unserer 80. Ruderregatta. Nach drei Jahren Pause konnte die Regatta wieder inklusive der Nachtsprints stattfinden und wurde wegen des großartigen Einsatzes vieler Vereinsmitglieder ein voller Erfolg.

Wir sind dankbar für den motivierten Einsatz unserer Mitglieder in den verschiedenen Bereichen unseres Vereinslebens. Wir freuen uns auf ein schönes und erfolgreiches Ruderjahr 2023!

Jan Wurps, Reinhard Canenbley, Tom Peschel
Leer, im Februar 2023

Bericht des Sportwarts

Nach einem Jahr des Stillstandes und einem Jahr des langsamen Herantasten an eine neue alte Normalität war es nun endlich da - ein wunderschönes Ruderjahr, so wie wir es in Erinnerung hatten.

Dienstagnachmittage mit einer ganzen Bande quirliger Kinder und Jugendlicher am Steg und auf dem Wasser. Neuzugänge, aber auch einige, die über die lange Durststrecke dabei geblieben sind. Das Durchhaltevermögen wurde belohnt mit viel Zeit auf dem Wasser, der Teilnahme an Regatten und Trainingslagern.

Aber nicht nur die Jugend war wieder aktiv und zahlreich vertreten., auch die Damen und Herren waren in alter Frische im Bootshaus anzutreffen. Alte Traditionen, wie das Erdbeerrudern, die Vereinsparty, das Treffen mit den Elmshornerinnen, das Aalessen, die Weihnachtsfeiern, das Boßeln und einiges mehr wurden wieder zum Leben erweckt. Auch neue Veranstaltungen wie das Adventsrudern waren gut besucht und haben durchaus Potential eine neue Tradition zu werden. Durch das Engagement von Silke, Tom, Peter Ihnen und Malte konnten Neuzugänge für das Rudern begeistert werden. Dank Jutta haben auch unsere „alten“ Neuzugänge den Anschluss an ihre ersten Rudererfahrungen knüpfen können. Auch außerhalb des Leeraner Hafens gab es Dank eines breiten Angebotes von Wanderfahrten und dem Hamburger Staffelrudern die Möglichkeit, gemeinsam zu rudern.

Unsere Leistungssportler waren auch in diesem Jahr bei nationalen und internationalen Wettkämpfen vertreten. Hierzu gratuliere ich an dieser Stelle noch einmal und danke Peter Eiben für seinen Einsatz.

Besonders schön fand ich, dass all die oben genannten Gruppen schon gleich zum Saisonstart bei einer kleinen Regatta (welche sich nicht Regatta, sondern Trainingseinheit nennen durfte) in Lingen zahlreich vertreten waren. Jung und alt, Anfänger und Leistungssportler waren nicht nur gemeinsam dort, sondern saßen auch gemeinsam im Boot - für mich auf jeden Fall ein Highlight des vergangenen Jahres, weil es wirklich ein Event für alle war.

Und es sollte nicht bei diesem einen Event bleiben, bei dem wir als Verein unter Beweis stellen

„Traingseinheit“ in Lingen

konnten, zu was wir gemeinsam in der Lage sind. Mit einem bemerkenswerten Enthusiasmus von einer unglaublichen Anzahl an Helfern konnten wir nach drei Jahren unsere Traditionsregatta endlich wieder aufs Wasser bringen. Manch einer weiß, dass ich vorher zu den großen Zweiflern ob des Gelingens gehörte, und ich bin sehr froh, dass Ihr alle mich eines besseren belehrt habt. Es war eine großartige Regatta, die sicher nicht nur uns, sondern auch unseren Gästen große Freude bereitet hat.

Schön war zu sehen, wie ganz selbstverständlich die nächste Generation heranwächst und mit vielen neuen Ideen und einer Kompetenz, als wären sie alte Hasen, Aufgaben übernimmt und den Verein bereichert.

Wer sich noch an meinen letzten Bericht erinnert, der fragt sich jetzt vielleicht, wie es um meinen Plan steht Monika und Kobus als Kilometerkönigin und -könig auf die Pelle zu rücken. Nun ja, ich hatte das eine (Schulter) oder andere (Ellenbogen) Handicap, dafür aber genug Zeit meine Konkurrenz zu studieren und einen ausgefuchsten Plan für die kommende Saison zu entwickeln. Ihr dürft also gespannt bleiben ….

Mit rudersportlichen Grüßen
Euer Fuhli

Impressionen von Training und Meisterschaften

Tomke van Lengen und Louisa Thomas als Schlagfrauen im JF8+B

Deutsche Meisterschaften U17 in Köln

Leonard Brahms bei der DM in Köln

Leonard Brahms bei der WM in Varese

JF8+A/B mit Tomke van Lengen, Carlotta Meyer und Philippine Löwe

Gold für Silke Janssen und Carlotta Meyer bei den Norddeutschen Meisterschaften

80. Ruder-Regatta Leer am 10./11. September 2022

Nach dreijähriger Pause mit vollem Erfolg zurück: unsere Ruder-Regatta mit Nachtsprint.

… und Leer gewinnt den Stadtachter.

Regattasiege und Meisterschaftsergebnisse 2022

(Bei Renngemeinschaften sind nur die RVL-Aktiven in den Mannschaften aufgeführt.)

Deutsche Ruderergometermeisterschaften online 20. Februar 2022

Tom Thomas (Platz 5 SM A)

50. Münsteraner Aasee-Ruder-Regatta 23./24. April 2022

Louisa Thomas, Tomke van Lengen (Sieg JF2- B)
Louisa Thomas, Tomke van Lengen (2 Siege JF8+ B)

115. Große Bremer Ruder-Regatta 7./8. Mai

Louisa Thomas, Tomke van Lengen (Sieg JF2- B)
Louisa Thomas, Tomke van Lengen (2 Siege JF8+ B)

55. Otterndorfer Ruderregatta 21./22. Mai 2022

Carlotta Meyer (Sieg JF2X A)
Carlotta Meyer (2 Siege JF1X A)
Carlotta Meyer (Sieg SM/F2X A)
Inge Buschmann, Heiko Gerdes (Sieg MM/F 2X)
Amalie Daun, Jakob Brahms (Sieg Jungen/Mädchen 2X 13/14 Jahre)

Deutsche Juniorenmeisterschaften /
Deutsche Jahrgangsmeisterschaften U17 und U23 Köln 23. - 25. Juni 2022

Leonard Brahms (Gold SM4+ B)
Leonard Brahms (Bronze SM8+ B)
Louisa Thomas, Tomke van Lengen (Platz 6 JF2- B)
Louisa Thomas, Tomke van Lengen (Platz 4 JF8+ B)

U23 Weltmeisterschaften Varese 25. – 30. Juli 2022

Leonard Brahms (Platz 4 SM4+ B)

Landesmeisterschaften Niedersachsen und
allgemeine Regatta Hannover 27./28. August 2022

Tomke van Lengen, Carlotta Meyer (Silber JF4+ A/B Sprint)
Tomke van Lengen, Carlotta Meyer, Anna Stümpert (Silber JF4+ A/B)
Tomke van Lengen, Carlotta Meyer, Anna Stümpert (Gold JF8+ A/B)
Silke Janssen, Philippine Löwe (Silber SF2X A Sprint)
Tomke van Lengen, Carlotta Meyer (Gold JF4x A/B Sprint)
Tomke van Lengen, Carlotta Meyer, Stfr. Philippine Löwe (Gold JF8+ A/B Sprint)

Hauke Freesemann, Jelte Stuke, Tobias Reimer, Philippine Löwe (Bronze JM4x+B)
Silke Janssen, Philippine Löwe (Bronze SF2x A)
Hauke Folkerts, Philippine Löwe (Bronze JM8+ A/B)
Tobias Reimer (Platz 6 JM4x A/B Sprint)
Hauke Freesemann, Jelte Stuke, Tobias Reimer, Philippine Löwe (Platz 6 JM4x+B Sprint)
Hauke Folkerts (Platz 4 JM4x A/B Sprint)
Hauke Fokerts (Silber JM8+ A/B Sprint)
80. Ruder-Regatta Leer 10./11. September 2022
Jakob Brahms (2 Siege Jungen 1x 14 Jahre)
Amalie Daun (3 Siege Mädchen 1x 13 Jahre)
Bente Mocha, Anni Blendermann (Sieg Mädchen 2x 11/12 Jahre)
Warnke Kosubek (Sieg Jungen 1x 14 Jahre)
Carlotta Meyer (2 Siege JF1x A)
Tomke van Lengen (Sieg JF4X+ B)
Tomke van Lengen, Clara Michel (Sieg JF4X+ B)
Leonie Heuer, Inke Buse (Sieg SF2X A)
Silke Janssen, Amelie Doden, Cornelis Canenbley (Sieg SM/F4X- A)
Silke Janssen, Leonie Heuer, Christoph Canenbley, Cornelis Canenbley (Sieg SM/F4X- A)
Silke Janssen, Amelie Doden, Philippine Löwe, Leonie Heuer (Sieg SF4X-A)
Emma Brahms, Carlotta Meyer, Anna Stümpert (Sieg SM/F8+ A)
Cornelis Canenbley, Christoph Canenbley (Sieg SM4X- A)
Silke Janssen, Philippine Löwe (Sieg SF2X A)
Leonie Heuer, Johannes de Boer (Sieg SM/F2X A)
Malte Gerdes, Cornelis Canenbley, Christoph Canenbley, Lauritz Heinze, Thede de Boer, Menno de Boer, Hannes Brüning, Hauke Folkerts Inke Buse (Sieg SM8+ A)
Carlotta Meyer, Silke Janssen, Hannes Brüning, Amelie Doden, Philippine Löwe,
Inke Buse (Sieg Off 8+)
Thede de Boer, Meno de Boer, Cornelis Canenbley, Christoph Canenbley, Aiko Bockelmann, Leonie Heuer, Anna Stümpert, Malte Gerdes, Christina Hennings (Sieg Off 8+)
Inge Buschmann, Doris Gerdes, Heiko Gerdes, Jens Mocha (Sieg SM/F4X- A)
Inge Buschmann, Heiko Gerdes (Sieg MM/F 2X A)
Heiko Gerdes (Sieg MM1X E/F)

548. Hamburger Ruder-Regatta mit
Norddeutschen Meisterschaften 24./25. September 2022

Carlotta Meyer, Tomke van Lengen (Silber JF2- A)
Carlotta Meyer, Silke Janssen (Gold SF2- A)
Silke Janssen, Anna Stümpert (Bronze SF4X A)
Tomke van Lengen (Platz 7 JF1x A)

zusammengestellt von
Peter Eiben und Klaus Gerking

Bericht der Kinder- und Jugendabteilung

In der Kinder- und Jugendabteilung sind knapp 30 Ruderinnen und Ruderer aktiv, einige kommen einmal die Woche, die Fortgeschrittenen 2-3mal pro Woche und Peters Truppe kann man fast jeden Tag am Bootshaus antreffen. Gleich am Anfang der Rudersaison haben wir wieder ein Wochenend-Ruderkurs für Anfänger:innen angeboten. Vom 22. bis 24. April haben sechs Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren das Rudern erlernt. Nach einer ersten Einweisung am Ergo und im Boot am Freitagabend konnten am Samstagvormittag schon mehrere Kilometer auf dem Hafen gerudert werden. Viel Spaß hatten wir, als am Nachmittag einige der erfahrenen Kinder zum Rudern und zum gegenseitigen Kennenlernen dazu kamen. In der vierten und letzten Einheit am Sonntagvormittag, konnte das Erlernte gleich noch einmal geübt werden. So ein kompakter Anfängerkurs macht allen, den Anfänger:innen und Ausbilder:innen, viel Spaß und der Lernfortschritt ist groß. Für den April 2023 ist wieder ein Anfängerwochenende geplant.

An der Regatta Otterndorf im Mai haben wir mit sechs Kindern und acht Jugendlichen teilgenommen. Für einige war es die erste Regatta. Ab- und Aufriggern und das Verladen der Boote mussten gelernt werden und der erste Start war sehr aufregend. Es war schön zusehen, dass auch die Erfahrenen den Jüngeren geholfen haben: Startnummern holen, Mannschaftsbesprechung, rechtzeitig aufs Wasser kommen oder auch den Regattaplatz erkunden. Auch muss man am Regattaende aufpassen, dass keine Skulls liegen bleiben.

Leckeres „Büffett“ im Versorgungszelt auf der Regatta Otterndorf

Super Wetter, viel Spaß und jede Menge Medaillen - das ist das Resümee der Regatta Lingen im Juni. In Renn- und Gigbooten ging es in wechselnden Mannschaften auf die Strecke. Besonders den Kindern hat es gefallen, gern würden sie 2023 wieder daran teilnehmen.

Kentern im Einer und wie komme ich wieder rein ins Boot? Bei Malte Gerdes sah das ganz einfach aus, als er es im Juli am Jümmesee in Stickhausen vorgemacht hat. Die Kinder und Jugendlichen haben es auch ausgiebig probiert: das Kentern war ganz leicht, das Zurückkommen in den Einer war manches Mal harte Arbeit. Die jungen Ruder:innen haben aber nicht aufgeben und ruderten dann stolz zum Ausgangspunkt zurück.

Malte im Einer

Mit Hafenrallye und Jugendgrillen, beides super organisiert von Emma und Silke, ging es Mitte Juli in die Sommerpause. Eine tolle Aktion gab es zum Ende der Sommerferien: eine

Kentertraining am Stickisee

Wanderfahrt auf der Hunte mit dem Ruderverein Oldenburg

In der Kinder- und Jugendabteilung sind knapp 30 Ruderinnen und Ruderer aktiv, einige kommen einmal die Woche, die Fortgeschrittenen 2-3mal pro Woche und Peters Truppe kann man fast jeden Tag am Bootshaus antreffen. Gleich am Anfang der Rudersaison haben wir wieder ein Wochenend-Ruderkurs für Anfänger:innen angeboten. Vom 22. bis 24. April haben sechs Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren das Rudern erlernt. Nach einer ersten Einweisung am Ergo und im Boot am Freitagabend konnten am Samstagvormittag schon mehrere Kilometer auf dem Hafen gerudert werden. Viel Spaß hatten wir, als am Nachmittag einige der erfahrenen Kinder zum Rudern und zum gegenseitigen Kennenlernen dazu kamen. In der vierten und letzten Einheit am Sonntagvormittag, konnte das Erlernte gleich noch einmal geübt werden. So

Rudern mit „Kielschwein“ bei der Hafenrallye

Jugendgrillen

Siegerehrung Slalomrudern
Regatta Leer

ein kompakter Anfängerkurs macht allen, den Anfänger:innen und Ausbilder:innen, viel Spaß und der Lernfortschritt ist groß. Für den April 2023 ist wieder ein Anfängerwochenende geplant.

An der Regatta Otterndorf im Mai haben wir mit sechs Kindern und acht Jugendlichen teilgenommen. Für einige war es die erste Regatta. Ab- und Aufriggern und das Verladen der Boote mussten gelernt werden und der erste Start war sehr aufregend. Es war schön zusehen, dass auch die Erfahrenen den Jüngeren geholfen haben: Startnummern holen, Mannschaftsbesprechung, rechtzeitig aufs Wasser kommen oder auch den Regattaplatz erkunden. Auch muss man am Regattaende aufpassen, dass keine Skulls liegen bleiben.

Im Einer am Siegersteg: Jakob Brahms und Amalie Daun

Super Wetter, viel Spaß und jede Menge Medaillen - das ist das Resümee der Regatta Lingen im Juni. In Renn- und Gigbooten ging es in wechselnden Mannschaften auf die Strecke. Besonders den Kindern hat es gefallen, gern würden sie 2023 wieder daran teilnehmen.

Kentern im Einer und wie komme ich wieder rein ins Boot? Bei Malte Gerdes sah das ganz einfach aus, als er es im Juli am Jümmesee in Stickhausen vorgemacht hat. Die Kinder und Jugendlichen haben es auch ausgiebig probiert: das Kentern war ganz leicht, das Zurückkommen in den Einer war manches Mal harte Arbeit. Die jungen Ruder:innen haben aber nicht aufgeben und ruderten dann stolz zum Ausgangspunkt zurück.

Mit Hafenrallye und Jugendgrillen, beides super organisiert von Emma und Silke, ging es Mitte Juli in die Sommerpause. Eine tolle Aktion gab es zum Ende der Sommerferien: eine Tageswanderruderfahrt auf der Hunte zusammen mit dem Oldenburger Ruderverein. In gemischten Booten und bei strahlendem Sonnenschein wurden einige Kilometer auf der Hunte zurückgelegt. Besonders spannend war, dass an einer Stelle mit etwas Schwung ein Engpass von ca. 2 m Breite durchquert werden musste. Ein Sturm hatte vorher dafür gesorgt hat, dass ein großer Baum quer im Wasser lag.

Höhepunkt der Saison war unsere Regatta in Leer: einige Kinder haben erste Regattaerfahrungen sammeln können, andere haben an ihre Erfolge in Otterndorf angeknüpft und wieder andere haben engagiert geholfen z.B. an den Startpontons oder beim Kuchenverkauf.

Damenabteilung

Ruder .... Halt, auch die Damen.
2022 liegt hinter uns.

Es gab Wanderfahrten.
Ein gelungenes Frühstück.
Ermshornerinnen.

Es war ein lange Sommer,
und jetzt haben wir einen nassen Winter.
Erlebt haben wir vieles.
Ergo.

Es gab Kaffee, Tee, Kuchen, Glühwein.
Einige sind nicht mehr da.
Erdbeeren.

Es wird ein sportliches Jahr geben.
Einiges steht bestimmt an.
Einer.

Es gab schöne Blumen.
Ein sonnigen Putzdienst.
Einsatz.

2023 liegt vor uns.
Alles vorwärts **...** und … los.

Kim Meerhoff

Das war das Breitensport- und Wanderfahrtenjahr 2022

06. – 08.05.2022	Rund Emden mit den Elmshornerinnen
26.05.2022	Ausfahrt Christi Himmelfahrt zum WSC Jümme
17. – 19.06.2022	Staffelrudern in Hamburg
14. – 19.07.2022	Ruderwanderfahrt Müritz-Elde-Wasserstraße
18. – 21.08.2022	Ruderwanderfahrt auf der Aller
22. – 25.09.2022	Ruderwanderfahrt Emden/ Großes Meer/ Greetsiel (Männer Masters)

Geplante Veranstaltungen für das Breitensport- und Wanderfahrtenjahr 2023

		AnsprechpartnerIn
05. – 07.05.2023	Rudern mit den Elmshornerinnen	Ingrid Putzka
18.05.2023	Ausfahrt Christi Himmelfahrt	Monika Höing
16. – 18.06.2023	Staffelrudern Hamburg	Monika Höing
06. – 11.07.2023	Ruderwanderfahrt Friesland I	Monika Höing
10. – 13.08.2023	Ruderwanderfahrt Friesland II	Monika Höing
In Planung	Ruderwanderfahrt Männer Masters	N.N.
In Planung	Sportwochenende in Hannover	Monika Höing
In Planung	Ruderwanderfahrten Hamme, Emden	Claus Aßmus

Himmelfahrtsausfahrt: mit unserem C-Achter auf der Jümme

Stürmische Ausfahrt an Christi Himmelfahrt (26. Mai 2022) nach Stickhausen

16 RuderInnen und die rudernde Fotografin waren in 2022 dabei!

Staffelrudern in Hamburg 17. bis 19. Juni 2022

Auch in diesem Jahr wieder eine erfolgreiche Veranstaltung für 20 RuderInnen des Rudervereins Leer v. 1903.

Mit 119 km wurde die Vorjahresmarke deutlich überschritten und das bei 30°C! Guter Teamgeist macht es möglich – DANKE!

Rudern auf der Müritz-Elde-Wasserstraße – oder welchen Einfluss der Kanusport auf eine Ruderwanderfahrt hat (14. bis 19.07.2022)

Morgens um 10.00 Uhr in Leer am Bootshaus – Boote verladen, Bullis besetzt, Nanno voran, ohne Probleme – gelernt ist gelernt. Selbst die Radfahrtruppe, die im PKW nach den Bullis gestartet ist, wird nach der „Aarbachkate“ auf einem Parkplatz gesichtet – Wir finden sie überall!

Im Zielgebiet angekommen werden die Boote am Dömitzer-Kanu-Verein geriggert und gelagert.

Es geht weiter nach Barkow, wo unser Gutshaus (erbaut 1913) mit unserer Radfahrtruppe bereits auf uns wartet – das Haus: Standesgemäß für einen Ruderverein von 1903! Die Aufgabenstellung des ersten Rudertages: Wie bekommen wir unsere drei Boote ins Wasser bei einem enormen Steilhang? Dank der Schwarmintelligenz des RV Leers wurde der Dömitzer Steilhang bezwungen und die Mannschaften von ‚Teletta‘, ‚Ubbo‘ und ‚Bremen‘ nahmen ihre Fahrt in Richtung erster Schleuse auf. Das Problem, das sich der Rudergruppe hier stellte, war allerdings nicht so leicht zu lösen, da zwei Kanus bzw. die KanufahrerInnen das Bedienen von Schleusen nicht kannten und uns einfach das Tor „vor der Nase“ geschlossen haben – die Folge: 80 Minuten Wartezeit plus anschließender Schleusenzeit! Wir wurden „Freunde fürs Leben“. Während der Wartezeit wurde nicht einfach nur rumgesessen nein, die Zeit wurde zum Erlernen der plattdeutschen Sprache genutzt hier ein Ergebnis: Brombeere – Brummelbeei oder Mehrzahl: Brummelbejen (der Dank geht an Gabi).
Der Zeitverlust zu Beginn wurde natürlich nicht

mehr errudert, aber egal: Eine wunderschöne Wasserstraße, Biber und ihre Ergebnisse, Schiebewind und Planänderung was das Ziel angeht. What a wonderful day! Dodo-Zitat: Stay hydrated!

Am zweiten Tag zeigt sich bereits schnell, dass wir gelernt hatten: Ein Boot fährt voraus und fordert die Bergschleusung an – ja wir rudern „bergauf“ eine tolle Erfahrung! Es läuft wie geschmiert allerdings meldet sich bei dem ein oder anderen Sportler der gluteus maximus, medius und minimus – egal ob mit einem, zwei oder keinem Ruderkissen gerudert wird. Auch Handtücher werden genutzt. Die Studie wurde noch nicht abschließend reflektiert, daher bleiben Empfehlungen an dieser Stelle aus. Wie wichtig das letzte Boot auf einer Wanderfahrt ist, zeigt sich heute – Ubbo hat unbemerkt seine „Flagge“ abgeworfen. Da denken sich die Ruderer des letzten Bootes: „Was schwimmt denn da auf der Wasserstraße?“ Und noch eine Überraschung wartet vor unserer Ankunft in Neustadt-Glewe: Friederike und Samuel winken vom Ufer und erwarten uns später am schwimmenden Zielsteg. „Hejo spann den Wagen an…“ sogar im Kanon, helfen die letzten Kilometer zu errudern. Der Sonntag ist geprägt von Schleusen, Schwimmen, Schlafen in der Mittagssonne und einer geheimnisumwobenen Lady Tequila – blaues Blut mitten unter uns. Der bürgerliche Name bleibt, wie es sich auf Wanderfahrten gehört, unter uns: Großes Ehrenwort!

Am vierten und damit letzten Rudertag hat sich leider ein ungebetener Gast unter uns breit gemacht sein Name: SARS-CoV-2, die Variante wurde nicht bestimmt. Nach kurzem Durchatmen und Selbsttestungen ging es in die Boote. Rudern mit Lücke geht auch auf Wanderfahrten – sogar gut. Die Stimmung war schnell wieder auf dem Höhepunkt und die Suche nach dem Wasserwanderrastplatz Burow verlangte noch einmal nach guten Augen. Dieser Rastplatz liegt an der Alten Elde und die Einfahrt ist von der Wasserstraße nur sehr schwer einsehbar. Der Weg dorthin dann auch mit viel „Gemüse“ um die Skulls herum verbunden. Bei der Weiterfahrt gab es dann noch Kontakt mit drei einheimischen Schwimmerinnen. Deren Kommentar: „Ihr seid ganz schön voll dafür, dass ihr aus Leer seid.“ Eine Einladung zum Grillen mussten wir leider ausschlagen, schließlich hatten wir gerade gepicknickt. Nach 100 km Rudern, 12 Schleusen (bergauf), hunderten von Gesprächen, einigen Litern guten Weins, tollen Begegnungen und Naturerlebnissen haben wir unser Ziel in Lübz erreicht. Drei Kanus haben dafür gesorgt, dass wir unser geplantes Ruderziel in Plau nicht erreicht haben, aber wir sehen es als Fügung, denn so gibt es den Auftrag in einigen Jahren für eine weitere Wanderfahrt. Vielleicht auch auf ein Wiedersehen mit „unserem Gutshaus“ welches sich übrigens hervorragend als Zweigstelle/ Außenstandort für den RV Leer v. 1903 e. V. eignen würde – ein Steg ist vorhanden!

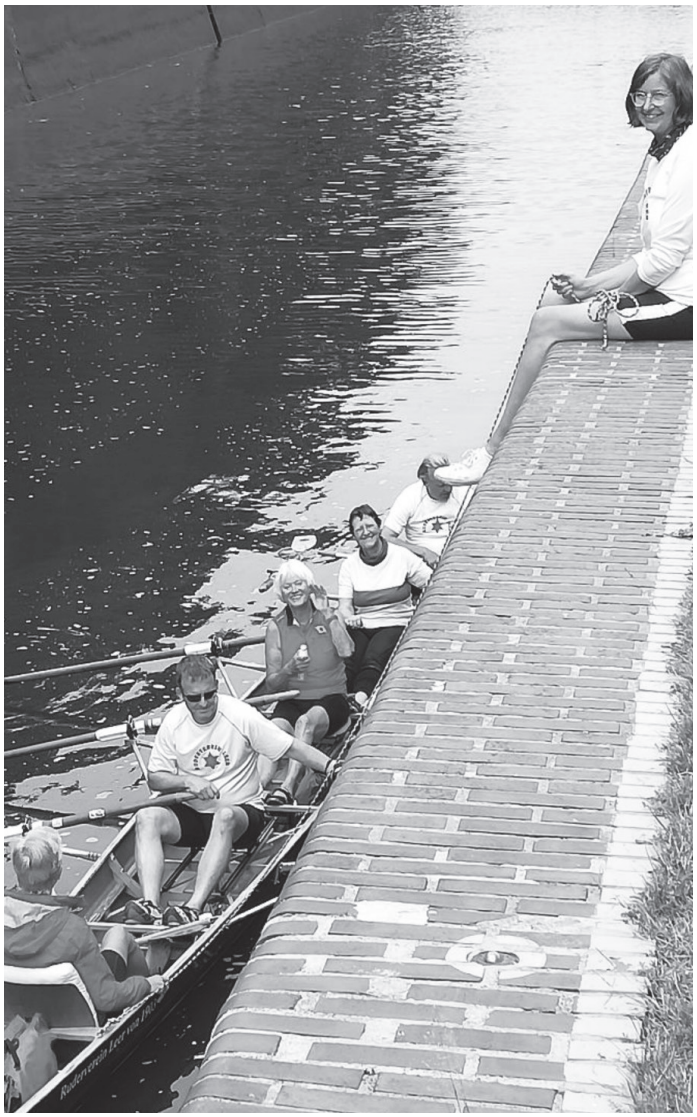
Eine Anmerkung zum Schluss: Auch in diesem Jahr wurden wir von einer tollen Radfahrgruppe begleitet. Irgendwie haben die drei es aber geschafft, um den Tagesbericht herum zu kommen – merke ich mir!!!

Herzlichen Dank an die gesamte Gruppe!
Monika

Die Aller von Celle nach Verden (17.08. bis 21.08.2022)

Die erste Wanderfahrt als Gemeinschaftsfahrt von RuderInnen aus Leer und Hannover - involviert war auch noch der befreundete Celler Ruderverein, dessen Vereinsgelände als Startpunkt der Wanderfahrt ausgewählt wurde. Planen kann man oder Monika viel, aber rudern ohne Wasser ist blöd, denn eine Wanderfahrt auf dem Ergometer sollte es nun wirklich nicht sein. Ab dem 15.08.2022 wurden tägliche Wasserstandsmeldungen aus Celle abgefragt und intensive Beratungen mit Stefan (Sugar) geführt. Es half nichts, ein neuer Einsatzplatz für die Boote musste gefunden werden. Die Suche fand noch während der Fahrt nach Celle statt und war Dank freundlicher Unterstützung des WSC Celle dann auch von Erfolg gekrönt. An einem idyllischen Plätzchen konnten die Boote die Nacht verbringen und wir konnten unsere Unterkunft beziehen – der Ferienhof Holste in Walsrode. In den Wohnungen Schafstall, Wolfshöhle, Meisennest und Hirschgrund fanden wir eine tolle Herberge für die nächsten vier Tage.

Der erste Rudertag begann mit aufmerksamen Publikum, welches aus drei Damen plus Wachhund bestand, die sich bereits in aller Frühe mit ihren Rollatoren auf den Weg gemacht hatten – es hatte sich rumgesprochen, dass Ruderboote an diesem Morgen zu Wasser gelassen wurden – ähnlich einem Stapellauf in Leer! Nach dem „Stapellauf“ ging es motiviert auf den ersten Abschnitt der Aller bis zur Schleuse Oldau, die dann bei strahlendem Sonnenschein bedient werden konnte – nach bester Vorbereitung durch den Landdienst! Winsen als Mittagsrast und dann die Schleuse Bannetze – alles kein Problem. Es war sogar noch genug Kraft vorhanden, um bei unserem Zielpunkt in Thören im Sand zu buddeln. Eine tolle Idee vom Landdienst, die gut vorbereitet war: Es galt den Bulli aus tiefem Sand freizuschaufeln – hier zeigte sich, warum Lenzbecher ins Boot gehören bzw. mitzuführen sind! Nach diesem ereignisreichen ersten Tag durften wir ein tolles Essen vor unserem Haus im Freisitz genießen.



Nach einem guten Frühstück, gefüllten Picknickdosen und „gezippelten“ Ruderplätzen ging es auf die zweite Etappe. Hier standen nun zwei Schleusen mit Schleusenwärter auf dem Programm. Die Einfahrt in die Schleuse war dann für Fortgeschrittene, da der Schleusenwärter nur ein Tor geöffnet hat – „Die sehen doch wie Profis aus!“ STIMMT! Gut, dass alle das Kommando zehn Dicke kennen – jetzt auch die Ruderinnen vom RV Linden. Ansagen der

Landmannschaft bezüglich Sandbänken wurden dann weniger gehört – Was soll man da sagen? Wer sein Boot liebt, der schiebt. Oder Wassertreten ist gut für die Gesundheit – Kneipp lässt grüßen! Ach wie herrlich, was wären die Wanderfahrten ohne diese wunderbaren Erlebnisse. Auch Badeerlebnisse beim Einsteigen machen Freude, erst recht, wenn das Wetter mitspielt und das zweite Boot so nett ist keine Fotos zu machen. Bei den Pausen wird man dann fürstlich entschädigt mit leckerem Rotwein- und Eierlikörkuchen. Am Ende des Tages gibt es dann noch ein dickes Lob von den zwei Lindenerinnen Anja und Billa die schwer begeistert sind von der Organisation und der tollen Aufnahme in die Ruderwandergruppe (die Leeraner sind schon eine Wucht) – hier kann durchaus von gelebter Inklusion gesprochen werden.

Der dritte und letzte Rudertag beginnt mit der Ansage: Außenkurvenfahren – es hat geklappt, keine Grundberührungen! Ein toller letzter Tag mit glücklicher Ankunft beim Verdener Ruderverein, ein Ziel, welches wir schon einige Male erreicht haben – aber einiges verliert auch bei mehrmaligem Tun nicht seinen Reiz, so auch eine Wanderfahrt auf der Aller von Celle nach Verden.

In diesem Jahr haben sind wir erst am Sonntag die Heimreise angetreten und konnte so noch einen wunderschönen Abschiedsabend in „unserem“ Freisitz erleben. Wir waren Zaungäste einer Hochzeitfeier mit Musik und einem Falkner, konnten das Grillbuffet genießen und bei dem ein oder anderen Glas Wein die Fahrt Revue passieren lassen. Ein gelungenes Projekt mit dem RV Linden und dem RV Leer v. 1903!

Danke für die tolle gemeinsame Zeit!
Monika

40 Jahre Frauenruderfreundschaft Elmshorn - Leer

Dies war die Überschrift in der Zeitschrift Rudersport 12/2022 unter der Rubrik Vereinsszene. „Im Frühjahr 1982 war die Elmshorner Ruderin Wiebke Schade nach Leer gereist, um die Strecke für eine Damenwanderfahrt zu erkunden.

Beim Ruderverein Leer wurde sie von den dortigen Frauen so freundlich aufgenommen, dass sich daraus eine Reihe von gegenseitigen Besuchen entwickelte. Noch im gleichen Jahr brachen die Elmshornerinnen und die Leeranerinnen zu einer sechstägigen Wanderfahrt von Leer aus auf Ems, Leda und Kanälen in Ostfriesland auf. Im Folgejahr kamen die Frauen aus Leer zum Gegenbesuch, erlebten die Elbe mit Wellengang und Großschifffahrt auf dem Weg nach Stade.

Es ist erstaunlich, wie sich die Beziehungen stabilisiert haben und in diesem Jahr (40 Jahre später) reisten die Ruderinnen aus Elmshorn wiederum an die Ems, absolvierten mit den Frauen des RV Leer ein Sport- und Kulturprogramm über drei Tage“. (Zitat Rudersport). Am Freitag, dem 6. Mai 2022, um

15.00 Uhr trafen unsere Gäste aus Elmshorn bei uns im Ruderhaus an der Ledastrasse ein. Die Begrüßung war wieder sehr herzlich, besonders auch weil viele nicht mehr aktive Ruderinnen von beiden Vereinen sich zu diesem besonderen Treffen auf den Weg gemacht hatten. Die Wiedersehensfreude war sehr groß. Unser Erster Vorsitzender Jan Wurps begrüßte unsere Gäste. Es folgte ein gemeinsames Kaffee-/Teetrinken. Danach hielten Ika Holler und Christa Inselmann einen Rückblick auf die gemeinsamen 40 Jahre. Rege wurden Erinnerungen, Erlebnisse und Anekdoten ausgetauscht. Muntere Gespräche über weitere Ereignisse und Begebenheiten schlossen sich an. Gemeinsame 40 Jahre hatten Vieles zu berichten. Eine große Überraschung war das Geschenk der Elmshornerinnen zu diesem Anlass, ein Fotobuch für alle Ruderinnen mit Kollagen aus der gesamten Zeit.

Um 18 Uhr fuhren alle nach Esklum und folgten der Einladung von Meike und Dr. Wilhelm Diddens in ihren Garten. Nach einem Gläschen Sekt führte uns Meike bei sonnigem Wetter durch den wunderschönen Frühlingsgarten mit vielen interessanten Neuigkeiten. Wir beschlossen den Abend mit einem leckeren Buffet, das von unseren Ruderfrauen liebevoll und so vielseitig gestaltet war, dass die Auswahl schwerfiel. Am Sonnabend, dem 7. Mai, trafen sich alle aktiven Ruderinnen zu einer Tagestour rund Emden auf dem Parkplatz der RVL zur Abfahrt. 21 Ruderinnen legten in drei gesteuerten Vierern und zwei gesteuerten Dreiern um 10 Uhr beim Ruderverein Emden ab. Das Wetter spielte mit und um 12.30 Uhr traf die Gruppe am Großen Meer zu einem Picknick ein. Viele Restköstlichkeiten vom Vorabend ergänzt mit ein paar neuen Leckereien deckten unseren „Tisch“. Bei leicht bedecktem Himmel traten wir die Weiterfahrt zurück nach Emden an. Die geliehenen Boote wurden gereinigt und wieder vorschriftsmäßig verstaut. Um 18.00 Uhr kamen wir zufrieden nach einer gelungenen Tagesfahrt im Ruderhaus in Leer an. Ein Buffetessen im Panoramaraum von „Schöne Aussichten“ beendete den Tag. Wieder nahmen viele passive Ruderfrauen aus beiden Vereinen an diesem Abend teil und trugen zu einer fröhlichen, gelassenen Stimmung bei. Am Sonntag, dem 8. Mai, hatten wir uns um 9.30 Uhr zum Rudern auf dem Leeraner Hafen verabredet. Das Wetter war frühsommerlich sonnig. Für einige Elmshorner Ruderinnen ist es immer ein Highlight im Damenachter des RVL zu rudern. Unter Ikas Anleitung wurde der Achter zu Wasser gelassen und von ihr sicher in einer gemischten Mannschaft über den Hafen gesteuert. Alle anderen Frauen verteilten sich auf weitere Vereinsboote.

Das Treffen beendeten wir mit einem gemeinsamen Suppenessen auf unserer Vereinsterrasse. Gegen 14 Uhr verabschiedeten wir unsere Gäste, nicht ohne vorher einen Termin fürs nächste Jahr zu verabreden. Wir treffen uns vom 5. bis 7. Mai 2023 in Schleswig. Bei Interesse bitte gerne bei mir melden.

Ingrid Putzka

DAS BOOT - unsere Saison 2022

In die Saison 2022 starteten wir am 26.03.2022 - ausgestattet mit den von unserem Teamkapitän Lui gesponsorten Team-Hoodies - sowohl sportlich als auch feuchtfröhlich. Nach einem „langen“ Spaziergang durch das landschaftlich reizvolle und anspruchsvolle Gelände von Heisfelde, kehrten wir abends beim TC Grün-Weiß ein und stärkten uns ausgiebig an dem von Gila wie immer hervorragend zubereiteten Snirtje.

Unser Training auf dem Wasser nahmen wir im Frühjahr auf. Das ein oder andere intensive Training in den Sommermonaten unterbrachen wir an der Theke des Seglervereins, um ein Kaltgetränk zu uns zu nehmen.

Aber wir mussten auch feststellen, dass die Corona-Pandemie ihre Auswirkungen auf unseren Sport hat. Nach zwei Jahren Wettkampfpause haben sich viele Drachenbootsportler:innen anderen Sportarten zugewendet oder einfach neue Interessen entdeckt. Einige Teams haben sich mittlerweile komplett aufgelöst. Auch wir merkten das bei unserer Trainingsbeteiligung.

Was ist eine DAS BOOT - Saison ohne eine Hochzeit. In diesem Jahr haben sich Maike und Sebastian „bereit erklärt“ für ein entsprechendes Event zu sorgen.

Nach dem Polterabend am 09.08.2022 folgte am 21.10.2022 die Trauung in der Wiesmoorer Blumenhalle.

Ausgiebig gefeiert und getanzt wurde anschließend bis in die frühen Morgenstunden.
Wer traut sich als Nächstes!?

Endlich wieder Regatta! Am 17.09.2022 starteten wir hoch motiviert bei dem 3. Rheder Drachenbootrennen. Nach zweijähriger coronabedingter Pause wurde auf dem Ems-Altarm bei bestem Wetter mit 14 weiteren Teams um den Rheder-Markt-Pokal gepaddelt.
Das erste Rennen gewannen wir knapp, allerdings noch ohne unsere Trommlerin Kerstin, die auf dem Weg ins Emsland im Stau steckte und den Startschuss des Rennens verpasste.

Unter den Anfeuerungsrufen unserer Trommlerin konnten wir dann auch weitere Rennen

30
ZONE

DAS
BOOT

souverän für uns entscheiden. Woran das wohl lag?

Am Ende reichte es zu einem guten vierten Platz. Der Dank gilt Günter Terfehr mit seinem Orgateam, die eine ganz besondere Regatta in Rhede etabliert haben. Wir fühlten uns richtig zuhause und an die Ursprünge des Drachenbootsports erinnert.

Damit beendeten wir zufrieden nicht nur den Renntag in Rhede, sondern auch die Saison 2022. Weitere Rennen folgten leider nicht. Wir hoffen jetzt, dass es in 2023 wieder richtig losgeht. Erste Ankündigungen von Drachenbootrennen scheinen dieses zu bestätigen. Gerne würden wir in diesem Jahr die Stadtmeisterschaften wieder ausrichten. Mal sehen, ob es klappt.

Wir starten hochmotiviert in die nächste Saison. Um weiterhin eine schlagkräftige Truppe an den Start zu bringen, benötigen wir aber auch dringend neue Paddlerinnen und Paddler. Wenn also jemand jemanden kennt .... auf geht's zu DAS BOOT!

Ilka Bonk

Kilometerleistung 2022

Herren

1.	de Groot, Jakobus	3.140 km
2.	Aßmus, Claus	1.682 km
3.	Höing, Bernd	1.504 km
4.	Gerdes, Heiko	982 km
5.	Ihnen, Peter	952 km
6.	Gerking, Klaus	818 km
7.	Bakker, Dieter	767 km
8.	Sobing, Hans-Georg	761 km
9.	Harms, Ewald	745 km
10.	Engelbracht, Volker	700 km
11.	Willig, Onno	690 km
12.	Buschmann, Heiner	626 km
13.	Reintsema, Jörg	569 km
14.	Bestmann, Bertold	534 km
15.	Janssen, Nanno	467 km
16.	Ayhan, Levent	434 km
17.	Brinkmann, Henning	428 km
18.	Buss, Hanno	422 km
19.	Canenbley, Reinhard	381 km
20.	Wilke, Bernd	377 km
21.	Eimers, Enno	375 km
22.	Fleßner, Reiner	368 km
23.	Peschel, Tom	329 km
24.	Werkmeister, Johannes	326 km
25.	Flitz, Karl-Georg	325 km
26.	Wichmann, Jochen	271 km
27.	Klug, Jens-Peter	271 km
28.	Dröge, Kai	261 km
29.	Hiltermann, Gerhard	244 km
30.	Gerdes, Malte	241 km
31.	Mönninghoff, Hans	239 km
32.	Dreesmann, Enno	223 km
33.	Mantzke, Michael	214 km
34.	Tholen, Markus	200 km
35.	Dirks, Martin	199 km
36.	Bruns, Norbert	195 km
37.	Schneider, Thomas	177 km
38.	Jansssen, Hans-Jörg	173 km
39.	Hartog, Heinz	172 km
40.	Waring, Martin	157 km
41.	Dall, Otto	146 km
42.	Flannery, Jonathan	131 km
43.	Engelbracht, Keno	130 km
44.	Brandt, Horst	125 km
45.	Kansky, Malte	122 km
46.	Thomas, Tom	105 km
47.	Wurps, Jan	103 km
48.	Schwabe, Heiko	103 km
49.	Weelborg, Ludwig	99 km
50.	Mocha, Jens	99 km
51.	Stammwitz, Ekkehard	99 km
52.	Brüning, Hannes	90 km
53.	Casten, Achim	88 km
54.	Schreiber, André	88 km
55.	Brahms, Matthias	85 km
56.	Binger, Simon	83 km
57.	de Boer, Menno	78 km
58.	Jaschinski, Jonathan	72 km
59.	Chrobok, Lutz	65 km
60.	Putzka, Werner	57 km
61.	Schröder, Sven	53 km
62.	Gerkens, Joachim	50 km
63.	de Boer, Hans-Jürn	47 km
64.	Willbrand, Patrick	45 km
65.	Kramer, Klaas	45 km
66.	Krüger, Horant	41 km
67.	Teyen, Marten	38 km
68.	Mohr, Carsten	37 km
69.	Köhler, Carsten	37 km
70.	Troff, Steffen	33 km
71.	Joppe, Matthias	32 km
72.	Löwe, Sven	31 km
73.	Höing, Samuel	28 km
74.	Canenbley, Cornelis	28 km
75.	Stöckmann, Nils	27 km
76.	Schade, Christian	27 km
77.	Wieligmann, Frank	26 km
78.	Hintze, Klaus	26 km
79.	de Boer, Johannes	25 km
80.	Dröge, Jan-Christoph	24 km
81.	Weiss, Oliver	23 km
82.	Heinze, Lauritz	23 km
83.	Janssen, Harry	19 km
84.	Voorwold, Jörg	17 km
85.	Scholtz, Walter	16 km
86.	Bestmann, Jannis	13 km
87.	Canenbley, Christoph	13 km
88.	de Boer, Wilko	11 km
89.	Schwabe, Thilo	11 km
90.	Brüggemann, Gerhard	10 km
91.	Fuhlhage, Jens	10 km
92.	Folkerts, Fokko	8 km
93.	Holler, Lutz	8 km
94.	Pott, Hans-Gerd	8 km
95.	Huismann, Adrian	8 km
96.	Schmidt, Richard	7 km
97.	Reepmeyer, Jannik	5 km
98.	Bockelmann, Aiko	1 km
99.	Buschmann, Jann-Henning	1 km
100.	Harms, Hendrik	1 km

24.820 km

Damen

1.	Höing, Monika	2.431 km
2.	Aßmus, Elvira	1.757 km
3.	Casten, Ingrid	1.135 km
4.	Bestmann, Susanne	972 km
5.	Fenske, Anke	960 km
6.	Gerking, Jutta	947 km
7.	Buschmann, Inge	767 km
8.	Gerdes, Doris	631 km
9.	Tellkamp, Gabriele	571 km
10.	Nimmrich, Ursel	548 km
11.	Daun, Jenny	547 km
12.	Diddens, Meike	506 km
13.	Latarius, Sabine	489 km
14.	Narr, Maaike	452 km
15.	Bockelmann, Heepke	434 km
16.	Stutzke, Gisela	420 km
17.	Janssen, Silke	367 km
18.	Janssen, Monika	312 km
19.	Putzka, Ingrid	292 km
20.	Wurps-Jans, Herma	275 km
21.	Dröge, Anke	266 km
22.	Holzgrabe, Erna	248 km
23.	de Boer, Heike	231 km
24.	Fresemann, Grietje	215 km
25.	Wessels, Jana	213 km
26.	Löwe, Philippine	212 km
27.	Sühwold, Elke	197 km
28.	de Boer, Mechthild	170 km
29.	Heinze, Birgit	164 km
30.	Zeretzke, Sabine	160 km
31.	Luttermann, Heike	148 km
32.	Scholtz, Anka	147 km
33.	Lenzen, Meike	131 km
34.	Ukena, Ruth	131 km
35.	Vogt, Christina	130 km
36.	Canenbley, Britta	125 km
37.	Fenske, Titia	123 km
38.	Meyer, Verena	111 km
39.	Lindstedt, Nina	108 km
40.	Peters, Bettina	100 km
41.	Gellmers, Maike	97 km
42.	Peters, Inka	91 km
43.	Dalloff, Sandra	90 km
44.	Bornemann, Elke	90 km
45.	Thomas, Ulrike	88 km
46.	Meyer, Sina	87 km
47.	Fuß, Kerstin	81 km
48.	Meerhoff, Kim	80 km
49.	Bonk, Ilka	73 km
50.	Holler, Marika	71 km
51.	Taute, Susanne	66 km
52.	Buse, Inke	66 km
53.	Brahms, Tomke	64 km

47.	Fuß, Kerstin	81 km
48.	Meerhoff, Kim	80 km
49.	Bonk, Ilka	73 km
50.	Holler, Marika	71 km
51.	Taute, Susanne	66 km
52.	Buse, Inke	66 km
53.	Brahms, Tomke	64 km

54.	Boekhoff, Karin	63 km
55.	Waterborg, Sonka	63 km
56.	Schmidt, Rita	60 km
57.	Hamer-Mester, Ute	56 km
58.	Freesemann, Dedda	55 km
59.	Spellerberg, Anna	49 km
60.	Brüggemann, Janna	33 km
61.	Buss, Ula-Margret	30 km
62.	Canenbley, Friederike	29 km
63.	Müntinga, Theda	29 km
64.	von Lilienfeld-Toal, Claudia	25 km
65.	Bernhard, Bianca	22 km
66.	Narr, Aenne-Friederike	22 km
67.	Heuer, Leonie	21 km
68.	Schulenberg, Nicole	18 km
69.	Herbst, Sonja	18 km
70.	Waddenberg, Deike	15 km
71.	Brüggemann, Rena	10 km
72.	Busemann, Heike	10 km
73.	Olearius, Christa	10 km
74.	Diefenbach, Katja	8 km
75.	Flitz, Karin	8 km
76.	Krause, Gisela	8 km
77.	Bockelmann, Eske	8 km
78.	Brinkmann, Baerbel	8 km
79.	Heinrichsdorff, Stefanie	7 km
80.	Janssen, Frauke	7 km

19.879 km

Junioren

1.	Stuke, Jelte	1.255 km
2.	Freesemann, Hauke	953 km
3.	Reimer, Tobias	745 km
4.	Gerdes, Jonte	713 km
5.	Folkerts, Hauke	142 km
6.	Stoikov, Fedir	126 km
7.	Schütz, Lennis	65 km
8.	Gebstedt, Erik	11 km
9.	Klöver, Jalil	10 km

4.020 km

Juniorinnen

1.	van Lengen, Tomke	1.444 km
2.	Thomas, Louisa	943 km
3.	Michel, Clara	882 km
4.	Brahms, Johanna	745 km

Juniorinnen

1.	van Lengen, Tomke	1.444 km
2.	Thomas, Louisa	943 km
3.	Michel, Clara	882 km
4.	Brahms, Johanna	745 km
5.	Düpree, Freya	557 km
6.	Meyer, Carlotta	547 km
7.	Stümpert, Anna	216 km
8.	Wieben, Ilka	107 km
9.	Ahlers, Ida	94 km
10.	Calbow, Johanna	73 km
11.	Brahms, Emma	19 km
12.	Löwe, Berenike	10 km

5.637 km

Mädchen

1.	Daun, Amalie	572 km
2.	Mocha, Bente	289 km
3.	Kaup, Greta	251 km
4.	Blendermann, Anni	240 km
5.	Janßen, Tomma	118 km
6.	Schnell, Amélie	110 km
7.	Nannen, Kea	107 km
8.	Kalcsics, Hannah	94 km
9.	Rexin, Mathilda	90 km
10.	Stellermann, Marje	73 km
11.	Fresemann, Okka	30 km
12.	Janßen, Feemke	20 km
13.	Weißbrodt, Ylvie	20 km
14.	Sander, Meike	9 km

2.023 km

Jungen

1.	Brahms, Jakob	590 km
2.	Kosubek, Warnke	537 km
3.	Wedel, Benjamin	70 km
4.	Potgraven, Valentijn	38 km
5.	Boelen, Aiko	21 km

1.256 km

Insgesamt wurden 2022 laut unserem Fahrtenbuch **57.635 Kilometer** gerudert bzw. gepaddelt.

Die obige namentliche Auflistung berücksichtigt nicht Gastruderer und Schulruderer, sofern sie nicht Vereinsmitglieder sind. Fehlende oder fehlerhafte Einträge in das elektronische Fahrtenbuch sind ebenfalls die Ursache für mögliche Unstimmigkeiten oder Unvollständigkeit in einzelnen Fällen.

Veranstaltungen und Termine 2023/2024

24.02.2023	20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
15.04.2023	Arbeitsdienst
16.04.2023	Anrudern
23.06.2023	Matjesessen
06.07.2023	Grillen
02.09.2023	Arbeitsdienst
04.09.2023	20:00 Uhr Regatta-Vorbesprechung
09./10.09. 2023	Regatta
11.10.2023	Gallimarktsfrühstück
14.10.2023	Lampionfahrt
04.11.2023	Arbeitsdienst
05.11.2023	Abrudern
17.11.2023	Vereinsparty
31.12.2023	Speckendickenessen
22.01.2024	Boßeln
23.02.2024	Jahreshauptversammlung

Ehrungen

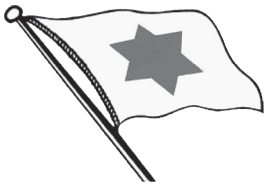
Für langjährige Treue zu unserem Verein ehren wir die nachfolgenden Mitglieder:

25 Jahre
Sandra Dalloff
Johannes Gerking
Heinz Paffen
Henning Pretzer
Dagmar Wilken
Rainer Wilken
Marcel Wolter

40 Jahre
Ula-Margaret Buss
Klaus Gerking
Dr. Werner Kleppe
Teelka Neupert

50 Jahre
Dr. Ulrich Pinske

60 Jahre
Dr. Helmut Dreesmann



Die Mitglieder des

Ruderverein Leer von 1903 e.V.

trauern um ihre im Jahr 2021 verstorbenen Mitglieder

Dr. Hans-Georg Albrecht
Fokko Büttner
Jürgen Dämmig
Jost Heikamp
Wiebke Janssen
Bernd Redenius
Hans-Jörg Spitzke
Bruno Ukena
Sonka Waterborg
Günter Zastrutzki

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Bericht des Fördervereins

Neue Fördermitglieder sind notwendig und herzlich willkommen.

Dank der Unterstützenden konnte der Förderverein in 2022 über 11.000 € Spendengelder verfügen. Wie schon in den vergangenen Jahren wurden dem Ruderverein davon 3.000 € für die laufenden Trainerkosten zur Verfügung gestellt. Eine Unterstützung für Regattateilnahmen (Startgelder, Fahrtkosten usw.) erfolgte mit einer Summe in Höhe von 3.000 €.

In der Jahreshauptversammlung am 20. Mai 2022 haben die Mitglieder beschlossen, dem Verein aus dem Überschuss eine finanzielle Unterstützung für den Kauf von neuem Trainingsequipment für die zu renovierende „Muckibude“ (Trainingsstätte der Leistungsruderer) vorzuschlagen.

Der Vorstand des Fördervereins hat beschlossen, den Überschuss aus 2021 und 2022 in Höhe von insgesamt 20.500 € zweckgebunden zur Mitfinanzierung eines neuen Ruderbootes auf dem Konto des Fördervereins zu belassen. Der Ruderverein plant die Anschaffung eines Großbootes im Zuge einer Umstellung des Bootsparks. Die Umsetzung ist für 2023, ggf. 2024, anvisiert. Der o.g. Überschuss wird dem Ruderverein bei Anschaffung des Bootes zweckgebunden überwiesen.

Seit sechs Jahren engagieren sich Mitglieder des Rudervereins im Förderverein. In den Jahren 2017 bis 2022 konnte der Ruderverein mit der großen Summe von über 50.000 € unterstützt werden. Herzlichen Dank den Förderinnen und Förderern für diese finanzielle Unterstützung! Es ist ein ganz wichtiger Beitrag zur Ausbildung der Kinder und Jugendlichen, die sich für den Rudersport in unserem Verein entschieden haben. Insbesondere durch die Erweiterung des Bootsparks und den Kauf von Skulls profitiert auch der allgemeine Ruderbetrieb.

Ob der Förderverein in den kommenden Jahren weiterhin solche Beträge für Bootsanschaffungen zur Seite legen und dem Ruderverein zur Verfügung stellen kann ist fraglich. Der Vorstand schaut mit Sorge auf die Mitgliederzahlen, die Mitgliederwerbung ist nach wie vor sehr schwierig.

Daher freuen wir uns über weitere Mitglieder und Förderer! Werdet auch Ihr Mitglieder im Förderverein! Die Anschaffung von neuen Booten kommt über kurz oder lang jedem Vereinsmitglied zu Gute, denn so können immer wieder Boote aus dem Leistungsbereich herunter gestuft und im Breitensport genutzt werden.

Bei Interesse, sich an den vom Förderverein mitfinanzierten Bootsanschaffungen zu beteiligen, meldet Euch gerne bei den Vorstandsmitgliedern Jens Fuhlhage, Tomke Brahms, Heiko Gerdes oder Heepke Bockelmann.

Der Vorstand des Fördervereins
Februar 2023

Regatta Bremen: Sattelplatz

Bilder von der Jahreshauptversammlung am 20. Mai 2022

Jutta Gerking blickt auf mehr als 25 Jahre Kinderausbildung zurück.

Monika Höing und Jakobus de Groot zum wiederholten Mal als „Kilometerkönige“.

Für langjährige Treue zum Verein wurden u.a. geehrt Britta Canenbley, Heiner Buschmann, Jakobus de Groot, Elke Sühwold und Gisela Stutzke.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022 des Rudervereins Leer von 1903 e.V. am Freitag, dem 25.02.2022 um 20.00 Uhr im Bootshaus des RVL

TOP 1:
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Jan Wurps, begrüßt die anwesenden Mitglieder und drückt seine Dankbarkeit dafür aus, dass die Versammlung in Präsenz auf dem Bootshaus stattfinden kann, nachdem die Jahreshauptversammlung 2021 auf Grund der Coronapandemie ausfallen musste. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist (53 anwesende Mitglieder, vgl. Anwesenheitsliste).

Mit einer Gedenkminute wird der in den vergangenen zwei Jahren verstorbenen Mitglieder Wilm Aits, Theodor Seitz, Eva Heikamp, Wilhelm Perrey, Jost Heikamp und Bruno Ukena gedacht.

TOP 2:
Genehmigung des Protokolls
Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von Freitag, dem 14. 02. 2020, liegt den Anwesenden vor. Auf ein Verlesen wird einstimmig verzichtet. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

TOP 3:
Ehrungen
Der erste Vorsitzende nimmt die Ehrung der Kilometerkönige vor:

Männer:	Jacobus de Groot	(3.385 km)
Damen:	Monika Höing	(2.360 km)
Junioren:	Tom Thomas	(788 km)
Juniorinnen:	Luisa Thomas	(1.270km)
Jungen:	Jonte Gerdes	(210 km)
Mädchen:	Bente Mocha	(80 km)

Anschließend erfolgt die Ehrung der langjährigen Mitglieder.

Ehrungen für das Jahr 2021:
25 Jahre Mitgliedschaft:
Horst Ebens, Karl-Heinz Hilbig, Dieter Bakker, Mareike Kaulvers, Christina Hennings, Britta Canenbley, Jochen Möller

40 Jahre Mitgliedschaft:
Etti Buhr, Helga Gerkens, Tjard-Ludwig Garrels

50 Jahre Mitgliedschaft:
Heiner Buschmann, Hans-Georg Sobing, Uwe Baumfalk

60 Jahre Mitgliedschaft:
Heinz Buurmann

Ehrungen für das Jahr 2022:
25 Jahre Mitgliedschaft: Angela Hilbig, Elke Sühwold, Anette Scholz, Anka Scholtz, Walter Scholtz, Jakobus de Groot, Barbara Hartog

40 Jahre Mitgliedschaft: Anja Heikamp, Gisela Stutzke, Werner Kleppe

50 Jahre Mitgliedschaft: Enno Fecht
70 Jahre Mitgliedschaft: Klaus Philipson
75 Jahre Mitgliedschaft: Fokko Büttner
80 Jahre Mitgliedschaft: Hans-J. Hoeschen.

In einer kurzen Rede erzählt Heiner Buschmann von den Gegebenheiten zu seinen Ruderanfängen.

Die Ehrung der Ruderwanderfahrer nimmt Claus Aßmus vor:

Für das Jahr 2020:
2 Fahrtenabzeichen:
Bernd Hoeing, Hans-Georg Sobing

4 Fahrtenabzeichen: Susanne Bestmann, Gabi Janssen

5 Fahrtenabzeichen: Monika Hoeing
9 Fahrtenabzeichen: Claus Aßmus, Ulla Buss
11 Fahrtenabzeichen: Elvira Aßmus
20 Fahrtenabzeichen: Gisela Stutzke

Ehrungen für 2021:
1 Fahrtenabzeichen:
Bertold Bestmann, Jutta Gerking, Ewald Harms, Monika Janssen, Nanno Janssen, Hans Mönninghoff, Johannes Werkmeister

3 Fahrtenabzeichen:
Bernd Hoeing, Hans- Georg Sobing

5 Fahrtenabzeichen:
Susanne Bestmann, Ingrid Castens, Gabriele Janssen
6 Fahrtenabzeichen: Monika Hoeing
10 Fahrtenabzeichen: Claus Aßmus
12 Fahrtenabzeichen: Elvira Aßmus
13 Fahrtenabzeichen: Meike Diddens

Im Anschluss bitten Claus und Elvira Aßmus alle Mitglieder, jede Wanderfahrt bei ihnen zu melden und durch sie ins Fahrtenbuch eintragen zu lassen.

TOP 4: Bericht des Vorstandes
Der Vorsitzende hält einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, das ganz im Zeichen von Corona stand.

Er dankt allen Mitgliedern, die trotz der schwierigen Umstände Rudern, Paddeln und verschiedene Veranstaltungen ermöglicht haben. Besonderer Dank gilt Sabine Latarius als Hygienebeauftragte und Peter Eiben, dem es gelang, die jungen Leute so zu trainieren und zu motivieren, dass unsere Sportler auf nationalen und internationalen Wettkämpfen wieder gute Platzierungen und Medaillen gewonnen haben. Herzliche Glückwünsche an Tom Thomas, Leonard Brahms, Louisa Thomas, Tomke van Lengen, Emma Brahms und Anna Stümpert!

Dank auch an das engagierte Team um das Kindertraining unter Leitung von Heepke Bockelmann, dem es gelang, eine Gruppe von 30 Kindern vom Rudern zu begeistern.

Neun Ruderwanderfahrten mit insgesamt 74 Ruder/innen konnten stattfinden. Dank an die Ehepaare Höing und Aßmus!

Ein neues Gigboot konnte im vergangenen Jahr angeschafft werden. Hier ermahnt der Vorsitzende alle Mitglieder zum sorgsamen und sachgemäßen Umgang mit unserem teuren Bootsmaterial.

Das zweite große Thema im vergangenen Jahr war die angespannte Finanzlage. Trotz schwieriger Zeiten ist die Anzahl der Vereinsmitglieder zwar leicht gestiegen, doch mangels Veranstaltungen und geringerer Spendenbereitschaft musste die Darlehenstilgung für ein Jahr ausgesetzt werden.

Im Ausblick auf das laufende Jahr hofft der Vorsitzende auf weitere Rückkehr in die Normalität. So sollen unbedingt wieder mehr Veranstaltungen stattfinden, um die Gemeinschaft zu stärken. Auch soll die Regatta wieder stattfinden. Dank an das Team um Tom Peschel!

Abschließend listet der Vorsitzende die dringend anstehenden Reparaturarbeiten auf, die nicht aus den Mitgliedsbeiträgen gestemmt werden können, wie die Erneuerung der Steganlage, die Renovierung des kleinen Hauses, die Erneuerung der Zapfanlage. Auch das Schließsystem bereitet Sorgen.

Außerdem berichtet er von den ersten Planungen einer Zukunftswerkstatt, in der es um die Frage geht, wo unser Verein in 10 Jahren steht? Was müssen wir ändern?

TOP 5: Bericht des Kassenführers
Rainer Wilken bilanziert kurz das vergangene Jahr, die Details sind im Jahresbericht nachzulesen. Der größte Posten sind die Mitgliedsbeiträge in Höhe von ca. 70.000 €, der zweitgrößte Spenden in Höhe von etwa 27.000 €. Der Förderverein unterstützt die Trainingsarbeit mit 5.000 €. Die Ausgaben lagen ähnlich wie in den vergangenen Jahre bei 100.000 €.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
Die Kassenprüfung wurde am 20. 02. 2022 von den gewählten Kassenprüfern Ursel Nimmrich und Markus Tholen durchgeführt. Frau Nimmrich attestiert dem Kassenführer eine ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 7: Bericht über unseren Förderverein
Jens Fuhlhage berichtet, dass der Förderverein seine Mitgliedszahlen stabil halten und das Training in gewohnter Form unterstützen konnte.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes
Ursel Nimmrich beantragt die Entlastung des Vorstandes. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

TOP 9: Satzungsänderung
Die mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung versandten Satzungsänderungen (Satzungsneufassung), werden nach Ihrer Erläuterung zur Diskussion gestellt. Dies gilt nicht nur insoweit, als Vorstandsmitglieder für zwei Jahre gewählt werden sollten, die Hauptversammlung mit einfacher Mehrheit beschlussfähig sein sollte, und fachliche Themen in erster Linie in den Zuständigkeitsbereich des Sportausschusses und des Haus- und Veranstaltungsausschusses fallen sollten.

Soweit die Vorstandsmitgliedschaft und die Rolle der Beauftragten der Damenabteilung zur Debatte stehen, und diesbezüglich vor der Jahreshauptversammlung drei Anträge vorliegen, erläutert Klaus Gerking die geschichtliche Entstehung dieser Vorstandsmitgliedschaft. Danach wurde im Jahre 1928 eine Frauen-abteilung gegründet und eine Frauenwartin in den Vorstand aufgenommen. Herr Gerking verdeutlicht, dass die Beauftragte der Damenabteilung zu keiner Zeit die Funktion einer Frauen- oder Gleichstellungsbeauftragten hatte; die Aufgaben der Beauftragten der Damenabteilung lägen vielmehr seit jeher in der Koordination und Organisation der Aktivitäten der Damenabteilung.

Vorgeschlagen wird daher, bei einem Entfall der Vorstandsmitgliedschaft der Beauftragten der Damenabteilung als Mitglied des Haus- und Veranstaltungsausschusses eine Beauftragte der Damenabteilung aufzunehmen. Die vorstehend erwähnten Anträge werden daraufhin zurückgenommen.

Im Anschluss daran werden die mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung versandten Satzungsänderungen (Satzungsneufassung) einstimmig mit der Maßgabe angenommen und beschlossen, dass in § 2 Nr. 1 und in § 21 Nr. 2 der Satzungsneufassung die Formulierungen „Rudersports“ durch die Formulierungen „Sports“ ersetzt werden, § 2 Nr. 2 auch hinsichtlich der im Satzungsentwurf nicht korrekt dargestellten Bezifferung („1.“) unverändert bleibt, § 16 Nr. 1. e. („Beauftragte der Damenabteilung“) der Satzungsneufassung entfällt, infolgedessen die Vorstandsmitgliedschaft des Jugendbeauftragten mit „e.“, die des Werbe- und Pressebeauftragten mit „f.“, die des Leiters des Sportausschusses mit „g.“, die des Leiters des Sport- und Veranstaltungsausschusses mit „h.“ gekennzeichnet wird, und § 18 Nr. 2 der neuen Satzung wie folgt formuliert wird:

„2. Der Haus- und Veranstaltungsausschuss ist zuständig für die Pflege des Bootshauses und die Durchführung gesellschaftlicher Veranstaltungen. Er wird von dem als Vorstandsmitglied gewählten Leiter des Haus- und Veranstaltungsausschusses geleitet. Die Beauftragte der Damenabteilung gehört ihm an. Der Ausschuss hat höchstens fünf Mitglieder. Sie sollten unterschiedlichen Geschlechts sein.“

Vor dieser einstimmigen Abstimmung, Annahme und Beschlussfassung werden folgende Änderungen verlesen:

§2 Zweck des Vereins
1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen.
2. unverändert

§16
1. Der Vorstand besteht aus
folgenden Mitgliedern:
a. erster Vorsitzender,
b. zwei zweite Vorsitzende,
c. Schriftführer,
d. Kassenführer,
e. Jugendbeauftragter,
f. Werbe- und Pressebeauftragter,
g. Leiter des Sportausschusses,
h. Leiter des Haus- und
Veranstaltungsausschusses.
2., 3. und 4. unverändert

§ 18 Ständige Ausschüsse
1. unverändert
2.Der Haus- und Veranstaltungsausschuss ist zuständig für die Pflege des Bootshauses und die Durchführung gesellschaftlicher Veranstaltungen. Er wird von dem als Vorstandsmitglied gewählten Leiter des Haus- und Veranstaltungsausschusses geleitet. Die Beauftragte der Damenabteilung gehört ihm an. Der Ausschuss hat höchstens fünf Mitglieder. Sie sollten unterschiedlichen Geschlechts sein.

Der Vorstand wird zudem aufgrund einstimmigen Beschlusses der Mitgliederversammlung zu Anpassungen des Satzungsentwurfs ermächtigt, soweit diese nach Vorgaben des Registergerichts für die Eintragung in das Vereinsregister bzw. den Erhalt der Gemeinnützigkeit notwendig sind oder es sich nur um redaktionelle Änderungen handelt.

TOP 10: Neuwahl des Vorstandes
Die Versammlung bestimmt Thorsten Boekhoff als Wahlleiter. Dieser verliest den Wahlvorschlag des Vorstands:
Erster Vorsitzender:
Jan Wurps
Zweite Vorsitzende:
Thomas Peschel, Reinhard Canenbley
Schriftführerin:
Inge Buschmann
Kassenführer:
Rainer Wilken
Jugendbeauftragte:
Emma Brahms/ Silke Janssen
Werbe- und Pressebeauftragter:
Klaus Gerking
Leiter Sportausschuss:
Jens Fuhlhage
Leiter Haus- und Veranstaltungsausschuss:
Ludwig Weelborg

Der Wahlleiter fragt, ob weitere Wahlvorschläge aus der Versammlung gemacht werden und/ oder geheime Wahl beantragt werde. Beides ist nicht der Fall.
Damit gelten laut §15 Absatz 7 alle als gewählt. Alle Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

TOP 11: Wahl der Kassenprüfer
Markus Tholen und Ursel Nimmrich werden vorgeschlagen. Die Wahl der beiden Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

TOP 12: Anpassung der Mitgliedsbeiträge
Tom Peschel stellt den Vorschlag des Vorstandes zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vor:

Auswärtige ermäßigt	55€
Jugend ermäßigt	80€
Auswärtige	110€
Passive	150€
Lebenspartner	150€
Jugend/ Kind	155€
Auszubildene	155€
Aktive ab 18	230€
Aktive ab 24	300€
Drachenboot	150€

Der Vorschlag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

TOP 13: Sonstiges
Die Kommunikation zwischen Vorstand und Mitgliedern soll verbessert werden.

Die Müllsäcke sollen zukünftig nicht mehr im Treppenhaus stehen.

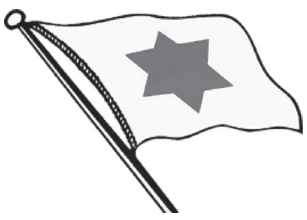
Eine blaue Tonne für den Papiermüll ist beantragt. Es soll geprüft werden, ob ein Treppenhandlauf im letzten Treppenabsatz zu den Umkleiden angebracht werden kann.

Zur Mitarbeit bei der Zukunftswerkstatt bekunden mehrere Mitglieder ihr Interesse.

Um 22:00 schließt der erste Vorsitzende die Jahreshauptversammlung 2022.

Jan Wurps **Erster Vorsitzender**

Inge Buschmann **Schriftführerin**



Gute Stimmung beim Arbeitsdienst vor der Regatta

Ruderverein Leer von 1903 e.V.